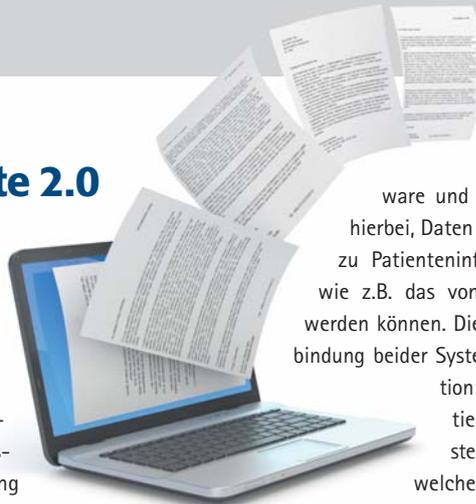


Zahnarztsoftware:

Digitale Patientenakte 2.0

Dem steigenden Dokumentationsbedarf in zahnärztlichen Praxen kann nur durch Digitalisierung entsprochen werden. Die „Digitale Patientenakte 2.0“ lässt sich mit einer modernen Praxissoftware wie ivoris®dent bereits heute problemlos realisieren. Dabei ist im Einsteigerpaket bereits der komplette Funktionsumfang für digitale Dokumentation, Planung und Abrechnung enthalten. Auch Laborschnittstelle, Netzwerklizenz sowie Installation und Einweisung sind dabei. Die Vorteile der ivoris®-Software und die Möglichkeiten der Digitalisierung werden dabei kombiniert. Das Praxispersonal hat weniger Stress im Alltag und mehr Zeit für die Beratung der Patienten. Mit ivoris®touch werden völlig neue Bedienkonzepte umgesetzt. Diese bieten den Anwendern die Möglichkeit, Leistungskomplexe einfach und effizient auf portablen Geräten zu erfassen. Die Leistungen werden sofort in die Patientenakte übernommen. Weitere Elemente in der ivoris®-Software sind für die Touch-Bedienung optimiert.



ivoris®connect ist eine Schnittstelle zwischen der Praxissoftware und Internet-Patientensystemen. Ziel ist hierbei, Daten so weit abzugleichen, dass Angebote zu Patienteninformation und Patientenmotivation, wie z.B. das von iie-Systems, problemlos integriert werden können. Die Zahnärzte können durch diese Verbindung beider Systeme von einer besseren Kommunikation mit Patienten und Überweisern profitieren. Mit ivoris®analyse als Bildarchiv steht zusätzlich ein Modul zur Verfügung, welches ebenfalls auf einer modernen SQL-Datenbank basiert. Durch die Verknüpfung von digitalen Röntgenbildern und Fotos mit dem Befund hat der Zahnarzt die volle Übersicht. Zusätzlich können nun auch 3-D-Datensätze wie z.B. virtuelle Modelle abgelegt werden. Das „Plus“ für den Anwender besteht in der Kontinuität der Dokumentation. Alle 2-D- und 3-D-Datensätze sind auf Knopfdruck verfügbar.

Computer konkret AG
DentalSoftwarePower
Tel.: 03745 7824-33
www.ivoris.de

Dentalsystem:

3-D-Monitor für komfortable Behandlung



MORAScope 3D ist ein innovatives Dentalsystem, welches den direkten Blick in den Mund des Patienten übernimmt. Zahnärztin und Zahnarzt behandeln in rückschonender, aufrechter Position und blicken dabei komfortabel auf den 3-D-Monitor. JADENT übernimmt exklusiv für Deutschland, Österreich und die Schweiz den Ver-

trieb des neuen MORAScope 3D und unterstützt europaweit bei der Betreuung von Leitkunden. Mit dem MORAScope 3D, entwickelt vom Anwender (Dr. A. Mora, Santa Barbara, USA) für Anwender, bieten sich allen dentalmedizinischen Fachrichtungen neue Möglichkeiten der Visualisierung. Damit der Einstieg in die Behandlung mit

dem MORAScope 3D schnellstmöglich und effektiv geschehen kann, ist ein Intensiv-Training „in der 3. Dimension“ zu empfehlen. Trainingskurse dazu bietet JADENT zukünftig als offizieller Partner des Mikroskop Training Center MTC® Aalen an. Das Training, entweder durch Dr. A. Mora persönlich (im September 2014 vor Ort) oder durch entsprechend geschulte Zahnärztinnen/Zahnärzte als Referenten, wird den Zahnärztinnen und Zahnärzten die Möglichkeiten des MORAvision 3D aufzeigen und sie bereit für den Handlungsalltag machen. Die Termine sind in Kürze auf www.mtc-aalen.de zu finden.

Darüber hinaus wird in Aalen auch die Gelegenheit geboten, sich einen Überblick über den aktuellen Stand der Dentalmikroskop-Technologie zu verschaffen. Denn die hochwertigen Dentalmikroskope renommierter Hersteller, von Global über Leica, Seiler bis hin zu ZEISS, sind bei JADENT im Showroom im direkten Vergleich zu sehen.

JADENT Microscopes and more e.K.
Tel.: 07361 3798-0
www.jadent.de

ANZEIGE

www.zwp-online.info **FINDEN** STATT SUCHEN.

Prothetik:

Neue Platform Switch Prothetik für implantologische Restaurationen

Nach erfolgreicher Einführung der BEGO Semados RS/R SX Implantate wird der Systemgedanke des Platform-Switchs auch in die Prothetik transferiert. Ab Sommer 2014 steht den Anwendern die neue Prothetiklinie „PS-Line“ zur Erstellung hochästhetischer implantologischer Restaurationen zur Verfügung. Das funktionierende Zusammenspiel von dem zum Patent angemeldeten (noch nicht offen gelegt) bionischen Mikrorillen am BEGO Semados RS/R SX Implantat und den durchmesserreduzierten „PS-Line“-Aufbauten bil-



det eine gute Grundlage für ein langfristiges Hart- und Weichgewebsergebnis. Auftretende Spannungsspitzen im Implantat werden in das Zentrum des Implantates verlagert und schützen somit den krestalen periimplantären Knochen.



BEGO Implant Systems
GmbH & Co. KG
Infos zum Unternehmen

BEGO Implant Systems GmbH & Co. KG
Tel.: 0421 2028-246
www.bego-implantology.com

Lokalanästhesie:

Sanfte und schmerzfreie Injektion



Das mikroprozessorgesteuerte Injektionssystem CALAJECT™ hilft, schmerzfrei zu injizieren. Das Geheimnis ist intelligentes und sanftes Verabreichen von Lokalanästhetika. CALAJECT™ kontrolliert die Fließgeschwindigkeit des Anästhetikums in jedem Programm und verhindert somit Schmerzen, die üblicherweise durch eine hohe Geschwindigkeit der Injektion und anschließender Schwellung des Gewebes entstehen. CALAJECT™ ist für alle Injektionstechniken

einsetzbar und bietet drei Injektionseinstellungen für die Infiltrations-, Leitungs- und intraligamentäre Anästhesie. Sogar palatinale Injektionen können so ausgeführt werden, dass der Patient keinen Schmerz spürt. Das Steuergerät besteht aus einem hygienisch glatten Touchscreen und überzeugt durch eine einfache Programmwahl mit nur einer Berührung und übersichtlicher Programmanzeige. Das Gerät lässt sich entweder mit einem Fußschalter, der im Lieferumfang enthalten ist, bedienen oder an schon bestehende Behandlungseinheiten anschließen. Ein absolut geräuschloser und vibrationsfreier Betrieb ist durch das Handstück bei allen Einstellungen mit Sichtbarkeit der Zylinderampulle während der gesamten Injektion gegeben. Alle Standard-Dentalkanülen können benutzt werden. Das Gerät ist kostengünstig in der Anwendung – keine Mehrkosten für zusätzliche Einweg-Verbrauchsmaterialien – und fördert durch eine sanfte und schmerzfreie Injektionsbehandlung das Vertrauen zwischen Zahnarzt und Patient.

RÖNVIG Dental Mfg. A/S
Tel.: 0171 7717937
www.ronvig.com

TRINON COLLEGIUM PRACTICUM

Q-IMPLANT® MARATHON
PRAKTISCHE IMPLANTOLOGISCHE
KURSE



10 Jahre Kurserfahrung
30 + Implantate pro Teilnehmer
in einer Kurswoche

Gewinnen Sie als Anfänger Sicherheit und Routine beim Implantieren.

Erweitern Sie Ihre chirurgischen Fähigkeiten mit Sinuslift und Augmentationen als erfahrener Implantologe.

Nehmen Sie teil an unseren einzigartigen Kursen in der Dominikanischen Republik, Kambodscha oder Laos.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:

Trinon Collegium Practicum
Augartenstr. 1

D-76137 Karlsruhe/ Germany

Tel.: +49 721 932700

Fax: +49 721 24991

q-implant-marathon@trinon.com

www.collegium-practicum.org



TRINON
COLLEGIUM
PRACTICUM

TRINON
TITANIUM

Mundpflege:

Hygienische Einweg-Zahnbürsten

Die selectiv Easy-Brush-Einwegzahnbürsten der Firma Jovident sorgen für eine bessere Mundhygiene und mehr Spaß beim Zähneputzen. Zu selten gewechselte Zahnbürsten können generell eine Quelle für Bakterien darstellen, deshalb sind die selectiv Easy-Brush Zahnbürsten hygienisch einzeln in Folie verpackt. Die sanften Nylonborsten sind mit Zahnpasta imprä-



gniert. Damit sind die Einweg-Zahnbürsten eine sichere und einfache Alternative für den Heimgebrauch oder die Reise.

Jovident GmbH
Tel.: 0203 60707-0
www.jovident.com



Altersgerechter Zahnersatz:

Semi-anatomische Zahnlinie mit Abrasionsbereichen



SHOFU Dental GmbH
 Infos zum Unternehmen

Vollanatomische Konfektionszähne werden aufgrund ihrer „unbenutzten Anatomie“ eher in der Teil- als in der Vollprothetik angewendet. Steile Höckerabhänge und das Fehlen ausreichender Freiräume entsprechen zwar einem jugendlichen Erscheinungsbild, verhindern aber das Zusammenspiel einer funktionsgerechten Okklusion mit einer Stabilisierung des Prothesenlagers. Die semi-anatomische Zahnlinie Veracia SA ist aus der Vorlage der vollanatomischen Veracia-Zähne entstanden und berücksichtigt die Abnutzung verbleibender natürlicher Zähne. Die funktionellen Charakteristika der Veracia-Zähne wurden belassen und an exakt vorbestimmten Sektoren mit Abrasionsbereichen versehen. Die Vorteile sind eine deutlich bessere Kauleistung, ein angenehmer Tragekomfort der stabilisierten Prothese und wesentlich weniger Stress für das Kiefergelenk.

Mit Veracia SA ist der Zahntechniker an kein Okklusionskonzept gebunden. Durch

den klaren okklusalen Aufbau, die effektive zentrale Okklusion und die gezielt eingearbeiteten Freiräume lassen sich die Seitenzähne gegenseitig leicht und eindeutig in balancierter, lingualisierter Zahn-zu-Zahn- oder Zahn-zu-zwei-Zahn-Okklusion aufstellen. Das physiologische Design der Zähne ermöglichte die Entwicklung einer wachsfreien Garniturhalterung mit integrierter Aufstellhilfe, Q3-Pack (siehe Abbildung). Unabhängig vom eingesetzten Artikulatorsystem lässt sich eine mühelose Seitenzahnaufstellung mit sehr guter Funktion erreichen. Die Aufstellzeit von acht Veracia-SA-Seitenzähnen wird auf wenige Minuten begrenzt; zeitintensive Vorbereitungen oder aufwendiges Equipment sind nicht erforderlich. Auch ungeübte Zahntechniker erreichen nach der Positionierung der Frontzähne problemlos diese Ergebnisse.

SHOFU Dental GmbH
Tel.: 02102 8664-0
www.shofu.de

von morgen für heute

Wir machen Design.
 Wir machen Einrichtung. Wir machen Möbel. Wir machen Konzepte.
 Wir machen Labor. Wir machen Praxis.
 Wir beraten. Wir planen.
 Wir bauen. Wir installieren.
 Wir machen ihre Einrichtung!



Röntgenschränk

Bei der Umstellung auf digitale Röntgenverfahren ist die strahlensichere und ergonomische Anordnung der verschiedenen Komponenten die Arbeitsweise.

Freudling Labors GmbH
 Labor- und Praxisanlagen
 Telefon: +49 (0) 8261 7676-0
 mail@freudling.com

www.freudling.com



KaVo Dental GmbH
Infos zum Unternehmen

Intraorale Bildgebung:

Speicherfolienscanner erleichtert digitalen Workflow

Durch die Kombination aus schneller Bildverarbeitung und hochqualitativen Bildergebnissen liefert der neue KaVo Scan eXam™ One Speicherfolienscanner diagnostisch hochwertige Röntgenbilder – zuverlässig und konsistent. Der Workflow, der sich vom analogen Workflow mit Röntgenfilm nicht unterscheidet, erlaubt eine schnelle und reibungslose Umstellung der Praxis von analogem zu digitalem introralen Röntgen. Eine vollständige Palette an filmgleichen Folienformaten mit den Größen 0–3 und dem Okklusal 4C-Format ermöglicht intraorale Aufnahmen für alle diagnostischen Anforderungen. Apikale und Bissflügelprojektionen sowie Aufnahmen an Kindern in hoher digitaler Qualität können damit ebenso verarbeitet werden wie Okklusalaufnahmen. Das klar strukturierte Bedienkonzept des Scan eXam™ One erlaubt eine sichere Geräteanwendung und verhindert Wiederholungsaufnahmen aufgrund von Fehlbedienungen. Das Folien-Schutz-System bietet nicht



nur eine lückenlose Hygiene, sondern schützt die Folien darüber hinaus gegen Beschädigungen im täglichen Gebrauch. Der neue KaVo Speicherfolienscanner ist als eigenständige Netzwerkkomponente ausgelegt und lässt sich problemlos in jedes Praxisnetzwerk einbinden. Er kann aber ebenso als Einzelplatzanwendung ohne Netzwerk betrieben werden. Diese Flexibilität wird durch maßgeschneiderte Anwenderlizenzpakete unterstützt. Seine kleinen Abmessungen, die Frontbedienung und das moderne Gerätedesign lassen den KaVo Scan eXam™ One in jeder Praxis einen geeigneten Platz finden.

KaVo Dental GmbH
Tel.: 07351 56-0
www.kavo.de

Füllungstherapie:

Neues Glasionomer-Material

IonoStar Molar ist ein neu entwickeltes Glasionomer-Füllungsmaterial in der neuen VOCO-Applikationskapsel. Das Material wird ohne Conditioner und Adhäsiv angewendet und punktet vor allem durch die nichtklebrige Konsistenz und die sehr gute Randadaption. IonoStar Molar lässt sich sofort nach dem Einbringen modellieren und härtet nach vier Minuten aus. Seine lang anhaltende hohe Fluoridabgabe wirkt postoperativen Sensitivitäten entgegen. Aufgrund seiner neuartigen Formulierung weist IonoStar Molar besonders gute Materialeigenschaften auf und zeigt eine hohe Druckfestigkeit und Abrasionsbeständigkeit. Die neuartige Formulierung sorgt zudem für gute Handlungseigenschaften und ermöglicht es, die Konsistenz des Materials durch die Dauer des Mischvorgangs im Hochfrequenzmischer bis zu einem gewissen Grad zu beeinflussen. Das Material eignet sich für Füllungen von



nicht okklusionstragenden Kavitäten der Klasse I, semipermanente Füllungen von Kavitäten der Klasse I und II, Füllungen von Zahnhalbläsionen, Klasse V-Kavitäten, Behandlung von Wurzelkaries, Füllungen von Klasse III-Kavitäten, Restauration von Milchzähnen, als Unterfüllung bzw. Liner, für den Stumpfaufbau sowie für temporäre Füllungen. Die neue VOCO-Applikationskapsel zeichnet sich dadurch aus, dass hier kein Aktivator mehr benötigt wird. Die Kapsel wird lediglich auf einen festen Untergrund gedrückt, sodass sich der farbige Kolben in das Innere der Kapsel schiebt. Danach wird sie wie gewohnt in einem Hochfrequenzmischer gemischt. Vor dem Einlegen in einen handelsüblichen Applikator wird die Applikationsspitze der Kapsel nach oben gezogen und das Material ist zur Anwendung bereit.

VOCO GmbH
Tel.: 04721 719-0, www.voco.de

Abdrucknahme:

Präzise digitale Abformung



BioMers gibt bekannt, dass das TRIOS®-System zum Erstellen digitaler Abformungen von 3Shape nun für die Verwendung mit ihrer digitalen SimpliClear®-Lösung für Kieferorthopädie zugelassen ist. SimpliClear® basiert auf einem klinisch bewährten durchsichtigen Bogen-draht. Dieses Zahnspangen-System ist auf den individuellen Behandlungsbedarf des Patienten zugeschnitten und liefert eine hohe Leistungsfähigkeit mit ansprechender Ästhetik. „Die Genauigkeit und Präzision, die TRIOS®-Scans bieten, sichern einen optimalen Input für die voll-digitale Plattform von SimpliClear und maximieren dadurch die klinische Effektivität des Systems“, sagt George Aliphtiras, amtierender Chief Executive Officer bei BioMers. „Schnelle Scans von TRIOS sowie Bedienkomfort bieten den Kunden und Patienten ein verbessertes und angenehmes Erlebnis.“ „3Shape sucht stets nach neuen Möglichkeiten, den Nutzen von TRIOS® für unsere Kunden zu steigern“, so Allan Junge Hyldal, Leiter des 3Shape-Geschäftsbereichs Kieferorthopädie. „Wir freuen uns, dass diese Zusammenarbeit zwischen BioMers und 3Shape den Zahnärzten ermöglicht, von den einzigartigen Stärken unserer jeweiligen Produkte und Unternehmen zu profitieren.“



3Shape A/S
Infos zum Unternehmen



Video
TRIOS – Digitale Abformung in naturgetreuen Farben

3Shape A/S
Tel.: +45 70 272620, www.3shapedental.com

Mobilversorgung:**Leichte und transportable
Behandlungseinheit**

Der praktisch designte SMART-PORT Premium von BPR Swiss integriert die wichtigsten Funktionen und Antriebe einer Behandlungseinheit in einem einzigen, nur elf Kilogramm leichten Koffer. Zur Inbetriebnahme muss der SMART-PORT Premium einzig an den Strom angeschlossen werden. Der bereits eingebaute elektrische Motor mit Licht und 30 frei wählbaren Programmen und der ebenfalls integrierte elektrische Zahnsteinentferner haben die gleiche volle Leistungsfähigkeit wie die Instrumente der Behandlungseinheit in der Praxis. Abgerundet wird das hohe



Leistungsvermögen des SMART-PORT Premium durch eine effiziente Absaugung. Das clevere Design ermöglicht einen schnellen und einfachen Auf- und Abbau der Einheit. Zusätzlich beeindruckt der SMART-PORT Premium mit seinem leisen ölfreien Kompressor (48 dB).

BPR Swiss GmbH
Tel.: +41 31 5060606
www.bpr-swiss.com

Implantologie:**Vollprothetische Versorgung aus Keramik**

Mit zunehmender Lebenserwartung steigt die Zahl der Menschen, die unter Zahnlosigkeit leiden. Parallel sind die Ansprüche an den Zahnersatz generell gewachsen. Er soll funktional und ästhetisch überzeugen



sowie absolut verträglich sein. Mit dem ZERAMEX® System steht den behandelnden Medizinern eine geeignete Lösung zur Verfügung, die den aktuellen Ansprüchen gerecht wird.

Im Falle einer vollprothetischen Versorgung wünschen sich Patienten oft eine

festsetzende Lösung wie eine implantatgetragene, verschraubte Brücke. Die ZERAMEX® Verschraubung ZERAFIX™ ist dafür sehr gut geeignet. Die abnehmbare Lösung wird durch ZERAMEX® Locatoren® sichergestellt. Mindestens vier ZERAMEX® Implantate bilden die Basis. Auf diesen wird die individuelle Brücke verschraubt oder im Fall einer Locator®-Versorgung die abnehmbare Prothese befestigt. Der Vorteil für den Patienten: Er nimmt die verschraubte Brücke nicht mehr als Fremdkörper wahr. Sie stellt jedoch etwas höhere Anforderungen an seine Mundhygiene. Bei der abnehmbaren Prothese ist die Reinigung hingegen einfach. Die gewünschte Abzugskraft zur Entfernung der Prothese wird mit der Wahl der Gleiteinsätze und so nach den Wünschen des Patienten festgelegt.

Natürlich ist eine festsetzende oder abnehmbare Locator®-Versorgung auch bei Teilprothesen möglich. Fehlende Zähne können zudem durch Einzelimplantate und entsprechende Kronen- oder Brückenaufbauten versorgt werden.

Dentalpoint AG
Tel.: 00800 93556637
www.zeramex.com

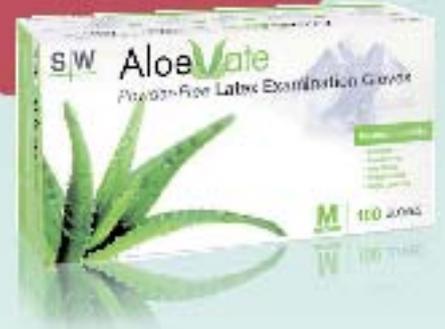
JOVIDENT

Puderfreie Nitril-Untersuchungshandschuhe mit pflegender Aloe Vera.

AloeVate
**Pflegt Ihre Hände
während der Arbeit****Schutz, Pflege,
Wohlbefinden für Ihre Hände**

Die schrittweise Lieferung von feuchtigkeitsspendender Aloe Vera schützt vor Austrocknung und Hautrissen.

Die AloeVate Einmaluntersuchungshandschuhe überzeugen durch optimale Taktilität.



Tel.: +49 (0)360 70 70 - info@jovident.de
www.jovident.com · www.aloevate.de



**JETZT
Testen!**
Ideal für den
Gebrauch in
der Praxis



Keramiktechnologie:

Zirkonoxidrohling mit integrierter Farbabstufung



Viele renommierte Referenten präsentierten vom 19. bis 21. Juni 2014 in Böblingen informative Vorträge über aktuelle Themen wie z.B. „Dentale Technologie im Dienst der Senioren“ und „Digitale Analyse, Planung und Diagnostik“. Dabei widmete sich ZTM Gläser (Prof. Dr. Kappert [+], Prof. Dr. Breuer und ZT Schweiger) den KATANA™ Zirconia Multi-Layered mit integrierter Farbabstufung. Ausgangspunkt dieses Vortrages waren die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten des neuen Multi-Layered Zirkonoxid in Bezug auf metallfreie ästhetische Restaurationen. KATANA™ Zirconia Multi-

Layered, ein polychromatischer Zirkonoxidrohling mit integrierter Farbabstufung, bietet einen innovativen Ansatz, ästhetische Kronen und Brücken auch ohne spezielle Verblendung ökonomisch herstellen zu können. Die signifikant verbesserte Ästhetik wird durch die unterschiedlichen Transparenzen der vier verschiedenen Schichten ermöglicht. Durch den daraus resultierenden fließenden Farbverlauf kann ein noch naturidentischeres Ergebnis in einem Arbeitsschritt erzielt werden. Optional können individuelle Charakteristika mittels Malfarben kreiert werden. Eingehende werkstoffkundliche Untersuchungen der Poliklinik für zahnärztliche Prothetik der Universität München konnten weiterhin bestätigen, dass trotz der

mehrschichtigen Architektur des Zirkonoxidrohlings keine Sinterverzüge auftreten, weshalb eine hohe Passgenauigkeit auch bei Brückenversorgungen gegeben ist. Ebenso konnte eine weitere praxisrelevante Eigenschaft von KATANA™ Zirconia Multi-Layered, die gleichmäßig hohe Biegefestigkeit, bestätigt werden.



Kuraray Europe GmbH
Infos zum Unternehmen

Kuraray Europe GmbH
Tel.: 069 30535835
www.kuraray-dental.eu

Alterszahnheilkunde:

Gepflegte Interdentalräume sind wichtig

Bei älteren Patienten ist die prothetische Sanierung und allgemeine Zahnpflege besonders wichtig. Damit steigen aber auch die Herausforderungen, denn der Pflegeaufwand von Implantaten und Prothesen ist fast immer höher als der von natürlichen Zähnen. Wenn dann auch noch motorische Fähigkeiten und Sehkraft nachlassen, wird die häusliche Mundhygiene oft zum Kraftakt. Auch durch Allgemeinerkrankungen wie z.B. Diabetes mellitus oder Rheuma sind Senioren Risikopatienten für parodontale und periimplantäre Infektionen. Doch auch für ältere Patienten gibt es Hilfsmittel, die die Mundhygiene spürbar erleichtern. So bieten sich z.B. zur Interdentalraumreinigung die TePe Interdentalbürsten an, welche in neun Größen erhältlich sind. Auch ohne das mühsame Entziffern kleiner Schriften erkennen ältere Menschen dank der farbcodierten Bürsten auf einen Blick die für sie passende Größe. Durch ihren kunststoffummantelten Draht eignen sie sich auch zur Reinigung kratzempfindlicher Implantatabutments und implantatgestützter Prothesen. Eine effiziente Reinigung der Voll- oder Teilprothese ermöglicht die TePe Prothesenbürste. Ihre extra langen und kräftigen Borsten gewährleisten eine sehr gute Erreichbarkeit und effektive Reinigung des herausnehm-



Produktvideo
Interdentalbürsten



baren Zahnersatzes. Patienten mit wenig Kraft oder motorischen Störungen vereinfacht der leichte Griffverstärker TePe Extra Grip das bequeme und stabile Halten. Er eignet sich für fast alle TePe Zahnbürsten und Spezialprodukte.



TePe Mundhygieneprodukte
Vertriebs-GmbH
Infos zum Unternehmen

TePe Mundhygieneprodukte
Vertriebs-GmbH
Tel.: 040 570123-0
www.tepe.com

ANZEIGE

GO DENT
MODELLE

Mehr Empfehlungspatienten für die Zahnarztpraxis!

**Prothetik: Das selbsterne – kein Risiko –
Sicherheitsniveau 100% Zufriedenheitsgarantie!**

- Prothetik be-griffen
- weniger Verschleiß bei Einbrüchen
- Prothetik enthält lebenswichtige ZE-Übersicht
- die Bearbeitungszeit verkürzt sich erheblich
- die KIP-Übersicht zeigt die richtige Größe
- die Prothetik macht die Arbeit für den Praxis selbst

Das Ergebnis:
Höhere Umsatzrate, weniger Kosten – mehr Gewinn!

7-11 Foto zeigen die Größe der Modelle

www.go-dent.de

Go Dent ist ein...
Zu jeder Größe...
Bauart...
100% Zufriedenheitsgarantie

TePe...
Tel.: +49 241 24 14 00
E-Mail: info@tepe.com

Digitale Bildgebung:

Neuer PSP-Scanner mit intuitiver Bedienung

Diesen Herbst präsentiert ACTEON Imaging die erste Produktneuerung seit dem Zusammenschluss von Sopro Dental und De Götzen: Der PSPIX 2 liefert dank der realen Auflösung von > 14 lp/mm detailreiche, scharfe und kontrastreiche Intraoralaufnahmen für eine zuverlässige und präzise Diagnostik. Die drahtlosen, flexiblen Speicherfolien sind in vier Größen erhältlich. Dadurch können sie in jeder klinischen Situation wie ein konventioneller Film positioniert werden. Die Bedienung ist sehr leicht: Wird das Gerät in der Multi-User Version verwendet, kann vorab über den großen Farbtouchscreen die gewünschte Workstation gewählt werden. Als zweiter Schritt sowie bei Benutzung der Single-User Variante wird die Speicherfolie mitsamt Schutzhülle in den Einschubschlitz gegeben, der restliche Arbeitsvorgang geschieht vollautomatisch. Der Betriebsstatus des Scanners kann anhand des farbigen LED-Lichts mit einem Blick erkannt werden.

Der PSPIX 2 ist sehr kompakt und passt sich jeder Praxisumgebung an: Wird jeder Behandlungsraum mit dem Scanner ausgestattet, profitiert man von einem effizienten Scanvorgang und spart viel



Zeit. Für eine kostengünstigere Lösung ist der Scanner gemeinsam mit Kollegen benutzbar, indem bis zu zehn Workstations mit dem PSPIX 2 verbunden werden. Der PSPIX 2 kann sowohl via TWAIN-Verbindung mit jeder auf dem Markt erhältlichen Dentalmanagementsoftware mit TWAIN-Schnittstelle oder aber mit der im Lieferumfang enthaltenen Software Sopro Imaging benutzt werden.

Die intuitiv bedienbare Software bietet vielfältige Bearbeitungswerkzeuge sowie Export- und Archivierungsoptionen und kann mit allen ACTEON Imaging-Produkten verwendet werden. Sopro Imaging ist sowohl mit Windows- als auch Mac-Betriebssystemen kompatibel.

Durch Hygieneschutzhüllen und Reinigungstücher können die Speicherfolien sauber gehalten werden. Auch der Scanner erlaubt eine hygienische Reinigung: Die magnetischen Teile sind abnehmbar und können im Thermodesinfektor gereinigt werden. Bei Bedarf kann das Gerät auch mit autoklavierbaren Komponenten ausgestattet werden. Diese sind ab Frühjahr 2015 erhältlich.

ACTEON Germany GmbH
Tel.: 02104 956510
www.de.acteongroup.com



ACTEON Germany GmbH
 Infos zum Unternehmen

ANZEIGE



SERIÖS · SICHER · SCHNELL

Nutzen Sie jetzt die **noch** hohen Preise zum Verkauf Ihres Altgoldes

Gold: 30,85 €/g · Platin: 33,05 €/g · Palladium: 18,20 €/g · Silber: 0,48 €/g

Edelmetallkurse bei Drucklegung 22. August 2014 (aktuelle Kurse unter Tel.-Nr. 0 2133/47 82 77)

- **Kostenloses Zwischenergebnis vor dem Schmelzen**
- **Modernste Analyse**
- **Vergütung von: Au, Pt, Pd, Ag**
- **Schriftliche Abrechnung, Schleck bzw. Überweisung innerhalb von 5 Tagen**
- **Kostenlose Patientenkurverts**
- **Kostenloser Abholservice ab 100 g**
- **Auszahlung auch in Barren möglich**

 Kleinere Einsendungen von Ihnen, als Expressbrief oder Paket, sind bei der Post bis 500,-€ versichert.



Auszahlungsspiel:

| | |
|---------------------|----------|
| Anlieferungsgewicht | 178,63 g |
| Schmelzgewicht | 130,42 g |
| Au | 81,24 % |
| Pt | 4,08 % |
| Pd | 15,78 % |
| Ag | 10,75 % |

Auszahlung 2.772,87 €

ANRUF GENÜGT Wallovener Str. 50 · 41539 Dormagen · Tel.: (0 21 33) 47 82 77 · Fax.: 47 84 28

Restaurative Zahnheilkunde:

Selbstadhäsiver Kompositzement

Mit Absolute™ bietet Centrix einen selbst-ätzenden, selbstadhäsiven, dualhärtenden Komposit-Befestigungszement, dessen Rezeptur speziell für das Befestigen von Kronen, Brücken, Inlays, Onlays und Wurzelstiften (vorgefertigte Metall- und metallfreie/Glasfaser- sowie gegossene Wurzelstifte) geeignet ist. Bei der Automix-Dual-Spritzenabgabe ist keine Mischung von Hand erforderlich, wodurch eine direkte Abgabe in die Restauration möglich ist. Absolute™ ist ein fluoridfreisetzender

Paste/Paste-Befestigungszement, der keine Ätzung, Grundierung oder Bonding der präparierten Oberflächen benötigt. Der Zement lässt sich leicht anwenden, benötigt nur eine kurze Behandlungszeit und stellt ein gutes Bonding mit den meisten Dentalmaterialien her. Erhältlich ist er in den Farben Transluzent und Opak. Außerdem ist der Zement röntgenopak, sodass er auf Röntgenaufnahmen problemlos identifiziert werden kann. Die Schichtdicke des

Produkts von 22 µm sorgt für eine passgenaue Positionierung und Haftung der Restauration. Bei Selbsthärtung wird eine Haftfestigkeit von 3,4 MPa erzielt, bei Lichthärtung beträgt sie 9,7 MPa. Die diametrale Zugfestigkeit liegt bei 34 MPa, während die Druckfestigkeit mit 212 MPa angegeben wird. Zudem beträgt die Biegefestigkeit des Zements bei 42 MPa.

Centrix, Inc.

Tel.: 0800 2368749

www.centrixdental.de



Praxishygiene:

Sichere Sterilgutverpackung mit Selbstklebebeuteln

Durch die gestiegenen Sterilisationsanforderungen stellt die sachgemäße Versiegelung von Sterilgut das Praxispersonal vor eine größere Herausforderung. Bei ordnungsgemäßer Anwendung liefern sowohl maschinelle als auch manuelle Verpackungsverfahren RKI-richtlinienkonforme Sterilbarrieresysteme. Während bei der maschinellen Verpackung auf die korrekte Bedienung der Maschinen, die Instandhaltung, Kalibrierung und Wartung geachtet werden muss, ist bei validierbaren Selbstklebebeuteln das ordnungsgemäße Verschließen der Beutel sicherzustellen. Selbstklebebeutel für Sterilgut sind in verschiedenen Größen erhältlich



lich und werden mit einer Klebelasche von Hand manuell versiegelt. Validierbare Selbstklebebeutel verfügen über ein spezielles Validierungssystem. Bei den Selbstklebebeuteln PeelVue+ von DUX Dental umfasst dieses Validierungssystem Schließ-Validatoren, die die exakte Klebeposition der Verschlusslasche aufzeigen, sowie eine Validierungsanleitung. Diese erklärt Schritt für Schritt, wie PeelVue+ Selbstklebebeutel validierbar anzuwenden sind, und unterstützt die Praxis zudem bei der Umsetzung des gesetzlich vorgeschriebenen Qualitätsmanagementsystems (QM). Das Verpacken mit Selbstklebebeuteln ist mit einem nur geringen Zeitaufwand verbunden, da das Sterilisationsgut nach der Desinfektion direkt in einen passenden Beutel gegeben und versiegelt werden kann.

DUX Dental

Tel.: 0800 24146121

www.dux-dental.com

Navigationssysteme:

Schablonengeführte Implantatbetaufbereitung

Das „alphatech® guided surgery“ Konzept stellt eine sichere Möglichkeit der schablonengeführten Implantatbetaufbereitung dar. Eine 3-D-Diagnostik und Planung mit anschließender Bohrschablonenherstellung ist hierbei eine Grundvoraussetzung. Bei fehlender sicherer dentaler Abstützung kann die Bohrschablone an temporären Implantaten fixiert werden. Die Führung und der Tiefenstopp für die rotierenden Aufbereitungsinstrumente werden durch die Bohrlöffel und die Geometrie der Bohrer garantiert. Bedingt durch

die Implantatlängen von 8 bis 16 mm sind zwei unterschiedliche Bohrerlängen notwendig. Der zu verwendende Bohrer ist aus der Planung ersichtlich und im Bohrprotokoll hinterlegt. Um ein komfortables Handling zu gewährleisten, sind die Instrumente doppelendig und anguliert, wie es von vielen dentalen Handinstrumenten bekannt ist. Das neue Konzept bietet in Verbindung mit dem 2011 eingeführten alphatech® Angulationskonzept eine Möglichkeit der sicheren Implantation. Das An-



gulationskonzept bietet die Möglichkeit der Versorgung von unbezahnten Patienten mit festsitzendem Zahnersatz auf mindestens vier Implantaten im Unterkiefer und mindestens sechs Implantaten im Oberkiefer. Die Systeme werden exklusiv über Henry Schein Dental Deutschland vertrieben.



Henry Schein Dental
Deutschland GmbH
Infos zum Unternehmen

**Henry Schein Dental
Deutschland GmbH**

Tel.: 0800 1400044

www.henryschein-dental.de

Praxiseinrichtung:

Ergonomische Behandlungseinheiten

Diplomat Adept DA370 und DA380 sind als stationäre Behandlungseinheiten mit sechs Instrumenten ausgestattet und bieten die Möglichkeit, das Assistenzelement mit bis zu fünf Instrumenten zu bestücken oder eine Intraoralkamera als sechstes Zusatzinstrument hinzuzufügen. Das neue Konzept basiert auf einer vertikal beweglichen Patientenliege, welche auf der Säule der Behandlungseinheiten montiert wird. Die Patientenliege bietet zwei Ebenen der Positionsverstellung für zwei Ärzte mit je acht Programmen. Die farbliche Ausführung der Behandlungseinheiten ist gemäß Farbmusterkarten wählbar (keramische oder Glasspeischale und Polsterung). Dank der hochqualitativen technologischen Lösungen bieten die Behandlungseinheiten Diplomat Adept DA370 (Schwingbügel) und



DA380 (hängende Schläuche) eine exklusive Ausstattung bei Präventivuntersuchungen sowie bei anspruchsvollen Zahnbehandlungen. Das technische Niveau, die Ergonomie und das progressive Design der Behand-

lungseinheiten sind die Garantie für höchste Qualität in der Praxis. Die Ausstattung umfasst einen Touchscreen, eine elektronische Kühlwasserregelung für die Instrumente sowie eine Drehmomenteinstellung für kollektorlose Motoren. Alle Instrumentenparameter können in bis zu zehn Programmen gespeichert werden. Die Kopfstütze ist dank 3-D-Gelenk in allen Richtungen einstellbar – für maximalen Komfort auch bei anspruchsvollen Eingriffen. Der Arztelementarm ist höhenverstellbar und hat eine pneumatische Feststellbremse. Dank der sogenannten „3. Stuhlbewegung“ (Wiege) kann der Patient optimal positioniert werden, was dem Zahnarzt sehr ergonomische Arbeitsbedingungen ermöglicht.

Eur-Med Slovakia s.r.o.
Tel.: +421 337954-807
www.eur-med.sk

ANZEIGE

Jetzt schnell anmelden! Airlinibucher-Rabatt endet am 29. September.

28. Kongress der DGI

27.11. – 29.11.2014 | Düsseldorf

was kommt | was bleibt

Implantologie – neu gedacht

Informationen
 → www.dgi-kongress.de



Implant expo
 the dental implantology exhibition

INTERNATIONALE FACHMESSE
 IN DER IMPLANTOLOGIE 2014
 PARALLEL ZUM 28. KONGRESS DER DGI



FEIERN SIE MIT UNS 5-JÄHRIGES JUBILÄUM

Es erwarten Sie über 100 Aussteller aus den Bereichen Zahnimplantologie, Prophylaxe, Praxiserweiterung, Praxismanagement, Praxisvermittlung und Praxismarketing.

28.-29. NOVEMBER 2014
 COO DÜSSELDORF | HALLE 1
 Stockumer Marktstraße 61
 D-40474 Düsseldorf

BESUCHEN SIE UNS
www.implantexpo.com



Restaurationen:

Implantatverbindung mit Winkelkorrektur

Axis, vollständig von Hersteller Phibo entwickelt, bietet die Möglichkeit der Richtungskorrektur des Schraubenkanals um bis zu 20 Grad bei direktverschraubten CAD/CAM-Restaurationen. Damit erhält der Patient eine ästhetisch ansprechende Restauration; der Eintrittskanal der Schraube ist unsichtbar, was speziell in der ästhetischen Zone von Relevanz ist. Zudem ermöglicht es einen gut positionierten Zahn, selbst wenn die Implantate nicht optimal ausgerichtet sind. In der ersten Phase wird Axis für externe und interne Phibo-Ver-



bindungen auf Basis-Level in Cobalt-Chrom verfügbar sein. Die gesamte Produktpalette für direkte Implantatverbindungen mit Winkelkorrektur ist derzeit in der Entwicklungsphase. Zusätzlich wird Axis demnächst auch in unterschiedlichen Materialien angeboten werden.



Phibo Germany GmbH
Infos zum Unternehmen

Phibo Germany GmbH
Tel.: 06251 944930
www.phibo-germany.de

Schienungssysteme:

Vorimprägnierte Glasfaserbänder zur Stabilisierung

Bei F-Splint-Aid & Slim handelt es sich um Glasfaserbänder, die mit einem Dentaladhäsiv (Fiber-Bond) vorimprägniert sind. Aufgrund ihrer einfachen Handhabung eignen sie sich besonders für alle Arten von Zahnschienen - beispielsweise zur Stabilisierung von Zähnen, die aufgrund eines Unfalls beziehungsweise durch Parodontitis beweglich geworden sind. Darüber hinaus eignen sich F-Splint-Aid & Slim für die vorübergehende Repositionierung von Vorderzähnen, die gezogen oder bereits fehlend aus Komposit rekonstruiert werden.

Sowohl F-Splint-Aid (4 mm) als auch F-Splint-Aid Slim (2 mm) bieten die gleiche Festigkeit. Die Slim-Ausführung wurde



zur Behandlung kleinerer Oberflächen, für Parodontalschienen und für postorthodontische Retentionen konzipiert.

Die praktischen schwarzen, lichtundurchlässigen Fläschchen von F-Splint-Aid & Slim schützen die Glasfaserbänder vor Licht und ermöglichen das präzise Entnehmen der benötigten Schienungslänge, sodass das Glasfaserband sparsam verwendet werden kann. Jedes Fläschchen enthält genügend Glasfaserband für, je nach durchzuführender Behandlung, vier bis sieben Anwendungen. Außerdem werden alle Fläschchen mit Clip&Splint geliefert, autoklavierbaren Kunststoffklammern zum Fixieren des Bandes in den Zahnzwischenräumen.

Polydentia SA
Tel.: 07641 55345
www.polydentia.ch/de

ANZEIGE



Jan Papenbrock (CEO BLUE SAFETY) Ranga Yogeshwar (Mentor TOP100) Christian Mönninghoff (CEO BLUE SAFETY)



Parodontitisvorbeugung:

Mundduschen wirken gegen bakterielle Infektionen

Rund 80 Prozent der Erwachsenen sind von Zahnfleischentzündungen und/oder Parodontitis betroffen. Ferner können bakterielle Infektionen im Mundraum zu ernstzunehmenden Folgeerkrankungen wie Herzinfarkt, Schlaganfall, Arterienverkalkung und Lungenentzündungen führen. In Anbetracht dieser Tatsachen ist eine tägliche Mund-

hygiene dringend notwendig, die mit dem Zähneputzen allein noch nicht beendet ist. Umfassende Prävention ist die Herausforderung der Zukunft. Waterpik®-Mundduschen sind inzwischen vielfach genutzte Mundhygienegeräte, die zusätzlich zum Zähneputzen je nach Notwendigkeit mit unterschied-

lichen Düsenansätzen zum Einsatz kommen. Sie werden weltweit verkauft und sind eine gute Empfehlung für Zähne und Zahnfleisch.

interessanté GmbH
Tel.: 06251 9328-10
www.interessante.de



Video
WaterPik Ultra Professional

Mundspiegel:

Selbstreinigende Spiegeloberfläche optimiert Sicht

Bis heute gingen Zahnärzte davon aus, dass sie mit Mundspiegeln arbeiten müssten, bei denen innerhalb weniger Augenblicke die Sicht durch Spray und Bohrstaub behindert und die Konzentration gestört wird. Eine Lösung für dieses Problem hat die Schweizer Firma I-DENT SA aus Lausanne entwickelt und produziert. Die geniale Idee heißt EverClear™ – ein akkubetriebener, sterilisierbarer und selbstreinigender Mundspiegel, der immer klar und sauber bleibt. Das ermöglicht die Ausstattung des EverClear™ mit einem Mikromotor, der mit 15.000 Umdrehungen in der Minute die Spiegeloberfläche dreht und so Wasser, Schmutz, Speichel und Blut wegschleudert. Der Mundspiegel ist dabei ultraleicht und handlich. Das Instrument ermöglicht erstmals ununterbrochenes Präparieren, auch unter



ungünstigsten Bedingungen. Stress, der durch schlechte Sichtverhältnisse ausgelöst wird, gehört der Vergangenheit an. Die Vorteile für den Behandler sind reduzierter Arbeitsstress, eine geringere Augenermüdung, eine deutliche Zeiterparnis, erhöhte Produktivität – und einfach mehr Spaß bei der Arbeit! EverClear™ begleitet sinnvoll jedes Präparationsset, das mit Kühlschpray eingesetzt wird. Er entspricht selbstverständlich den Hygieneanforderungen und kann, mit Ausnahme des Akkus, voll sterilisiert werden.



I-DENT
Vertrieb Goldstein
Infos zum Unternehmen



Video
EverClear™ Mundspiegel

I-DENT Vertrieb Goldstein
Tel.: 089 79367177
info@ident-dental.de

ANZEIGE

Sichern Sie sich Ihr Wasserglas und Schlüsselband auf den Info dental- und Fachdental-Messen



BLUE SAFETY

RKI-konforme & (Rechts-)Sichere Wasserhygiene

SAFEWATER - Einziges erfolgreich klinisch validiertes und praxisbewährtes Wasserhygienekonzept für Behandlungseinheiten

Beratungstermin 0800 25 83 72 33 Erfahrungsberichte www.bluesafety.com





Air Polishing:

Portabler Pulverstrahler für Seniorenbehandlung

Dass Zahn- und Lebensqualität eng miteinander verbunden sind, gilt auch im Alter. Das betrifft ebenfalls den Zahnerhalt bei älteren Patienten. Die prophylaktische Versorgung von alten oder immobilen Patienten wird die Zahnmediziner aufgrund der demografischen Entwicklung noch vor große Herausforderungen stellen. Ob stationär oder mobil: Die PZR hat bei Senioren Zukunft. Der Besuch eines Zahnarztes in Begleitung einer Dentalhygienikerin oder Prophylaxehelferin in einem Seniorenheim ist mit modernen und mobilen Geräten kein

großer Aufwand. Hier empfiehlt sich der Einsatz der neuen Air-Flow handys 3.0 und 3.0 Perio von EMS mit ihrer klaren klinischen Positionierung. Mit den behandlungsspezifischen Pulverkammern umfassen sie das gesamte Behandlungsspektrum von sub- bis supragingival. In der Kombination von handy 3.0 und dem Air-Flow Pulver Plus gibt es gleich mehrere klinische Vorteile. Das handy 3.0 Perio kann subgingival eingesetzt werden, um Biofilm selbst aus tiefsten Zahnfleischtaschen zu entfernen. Auch lässt es sich supragingival zum Reinigen und

Polieren der Zähne nutzen. Die Pulversorte Air-Flow Classic Comfort eignet sich für die schweren supragingivalen Flecken und das Air-Flow Pulver Plus für alles andere. Das EMS Air-Flow handy 3.0 lässt sich bei vielen gängigen Lösungen direkt auf die Turbinenkupplung aufstecken. Ein weiterer Vorteil der hochwertigen Geräte ist, dass damit schnell und effektiv gearbeitet kann – auch außerhalb der Praxis.

EMS Electro Medical Systems
Tel.: 089 427161-0
www.ems-dent.com

Top-Innovator:

BLUE SAFETY für technologiebasiertes Hygienekonzept ausgezeichnet

Während des Deutschen Mittelstands-Summit Ende Juni 2014 in Essen wurde die BLUE SAFETY GmbH als „Top-Innovator“ ausgezeichnet. „Top 100“ und Mentor TV-Moderator Ranga Yogeshwar (Bildmitte) ehrten die Innovationsbereitschaft und Kunden-, Mitarbeiter- und Wertschöpfungsorientierung des Unternehmens. In der Größenklasse A der Unternehmen bis 100 Mitarbeiter belegte die Firma den 2. Platz. Mit diesem Preis würdigt die Jury um Unternehmensberater Prof. Dr. Roland Berger

vor allem die Leistungen und Ideen für mehr Hygienesicherheit in der Zahnarztpraxis. BLUE SAFETY hat sich seit der Gründung 2010 auf die Desinfektion von Wasser in dentalen Behandlungseinheiten spezialisiert und bietet Zahnärzten ein umfassendes, technologiebasiertes Hygienekonzept an. „Die Verleihung des ‚Top 100‘-Siegels sehen wir als Lohn für unsere gemeinsamen Anstrengungen im Unternehmen. Aber innovativ zu sein heißt auch, sich nicht auf den Lorbeeren auszuruhen, sondern weiter



an neuen Ideen und Technologien zu tüfteln“, erklärte Geschäftsführer Jan Papenbrock (im Bild links, Geschäftsführer Christian Mönninghoff im Bild rechts).

BLUE SAFETY GmbH
Tel.: 0800 25837233
www.bluesafety.com

Abformung:

Neuartiges Material für die exakte Abdrucknahme

Mit Honigum Pro stellt DMG die jüngste Generation seines Präzisions-Abformmaterials vor. Der entscheidende Vorteil ist das intelligente Fließverhalten des Materials. Ohne Krafteinwirkung ist Honigum Pro außergewöhnlich standfest. Das Material verbleibt ohne wegzufließen an der applizierten Stelle. Unter Druck – wie zum Beispiel beim Einbringen des Abformlöffels – findet dann die Wandlung der Viskositätseigenschaft statt: Honigum Pro fließt auch in kleinste Räume, z.B. den Bereich unter der Präparationsgrenze. Das sorgt für eine präzise Wiedergabe der oralen Situation. Möglich macht dies eine von DMG patentierte Che-



mie, die sogenannte „rheologisch aktive Matrix“. Ein weiterer Pluspunkt ist die von DMG entwickelte „Snap-Set“-Technologie. Sie sorgt für eine komfortable Verarbeitungszeit bei gleichzeitig kurzer Mundverweildauer. Das bedeutet weniger Stress für den Zahnarzt und mehr Komfort für den Patienten. Honigum Pro ist außerdem besonders geeignet für den Einsatz in der Implantologie. Alle Honigum Pro-Varianten sind auch als „Fast“-

Version mit zusätzlich verkürzter Abbindezeit erhältlich.
DMG
Tel.: 0800 3644262
www.dmg-dental.com



BEAUTIFIL-Bulk

Ein Bulk – zwei Viskositäten



Restorative

Flowable

Official Partner



Minimally Invasive
Cosmetic Dentistry

- Zwei Viskositätsstufen – stopfbar und fließfähig
- Niedrige Polymerisationsschrumpfung und Schrumpfungsspannung
- Für Inkrementstärken bis 4 mm



www.shofu.de